

## Sikadur®-52 Injection

### Injektionsharz

**Beschreibung** Sikadur®-52 Injection ist ein lösemittelfreier, dünnflüssiger, 2-komponentiger Injektionskunststoff auf Epoxidharzbasis, für Anwendungen zwischen +5 °C und +30 °C.

**Anwendung** Als Injektionsharz mit guter Haftung auf Beton, Mörtel, Stein, Stahl, Holz.

Zum Injizieren oder Tränken von bewegungslosen Rissen oder schmalen Fugen zwecks Herstellung der Kraftschlüssigkeit oder zum Verschliessen der Risse gegen das Eindringen von korrosionsfördernden Medien bei:

- Brücken, Galerien, Mauern
- Industriebauten
- Stützen, Pfeiler und Fundamente
- Träger und Balken
- Boden- und Deckenplatten

**Vorteile**

- Keine flüchtigen Bestandteile
- Auf mattfeuchte Betonuntergründe applizierbar
- Anwendbar auch bei tiefen Temperaturen
- Schwindfreies Aushärten
- Besitzt hohe mechanische Festigkeiten
- Hart, aber nicht spröd
- Dünnflüssig
- Injizierbar mit 1-Komponenten-Pumpe

### Produktdaten

**Art**

<b>Farbton</b>	Komp. A:	Transparent
	Komp. B:	Bräunlich
	Komp. A + B gemischt:	Gelb-bräunlich



<b>Lieferform</b>	<b>Einweggebinde</b>	Komp. A + B: 1 kg							
	<b>Grossgebinde</b>	Komp. A: 20 kg Kessel	Komp. B: 10 kg Kessel						
<b>Lagerung</b>									
<b>Lagerbedingungen / Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C: 24 Monate ab Produktionsdatum. Trocken lagern.								
<b>Technische Daten</b>									
<b>Chemische Basis</b>	Modifiziertes, lösemittelfreies, ungefülltes 2-Komponenten-Epoxydharz								
<b>Dichte</b>	Komp. A + B gemischt (2 : 1): 1.1 kg/l (Rohdichte der Mischung bei +20 °C)								
<b>Viskosität</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>+10 °C</th> <th>+20 °C</th> <th>+30 °C</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ca. 1200 mPa·s</td> <td>ca. 430 mPa·s</td> <td>ca. 220 mPa·s</td> </tr> </tbody> </table>			+10 °C	+20 °C	+30 °C	ca. 1200 mPa·s	ca. 430 mPa·s	ca. 220 mPa·s
+10 °C	+20 °C	+30 °C							
ca. 1200 mPa·s	ca. 430 mPa·s	ca. 220 mPa·s							
<b>Thermischer Ausdehnungskoeffizient</b>	8.9 x 10 <sup>-5</sup> pro °C	(-20 °C bis +40 °C)	(EN ISO 1770)						
<b>Mechanische / physikalische Eigenschaften</b>									
<b>Druckfestigkeit</b>	Ca. 52 N/mm <sup>2</sup>	(7 Tage, +23 °C)	(ASTM D 695-96)						
<b>Biegezugfestigkeit</b>	Ca. 61 N/mm <sup>2</sup>	(7 Tage, +23 °C)	(DIN 53 452)						
<b>Zugfestigkeit</b>	Ca. 37 N/mm <sup>2</sup>	(7 Tage, +23 °C)	(ISO 527)						
<b>Haftzugfestigkeit</b>	Auf Beton: > 4 N/mm <sup>2</sup>	(Betonbruch nach 7 Tagen bei +23 °C)	(DafStb-Richtlinie, Teil 3)						
<b>E-Modul</b>	Biegung: 1'800 N/mm <sup>2</sup>	(7 Tage, +23 °C)	(DIN 53 452)						
<b>Verarbeitungshinweise</b>									
<b>Untergrundbeschaffenheit</b>	Trocken, höchstens mattfeucht, sauber und gesund, fett- und ölfrei, keine alten Anstriche oder Trennfilme.								
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Beton, Mörtel, Stein durch Hochdruck-Wasserstrahlen, Schleifen, Spitzen. Risse ausblasen mit Pressluft.								
<b>Verarbeitungsbedingungen / Limiten</b>									
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C								
<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	Der Untergrund muss trocken, höchstens mattfeucht sein.								
<b>Verarbeitungsanweisung</b>									
<b>Mischverhältnis</b>	Komp. A : B =	2 : 1 Gew.-Teile							
	Komp. A : B =	2 : 1 Vol.-Teile							

<b>Mischzeit</b>	<p><b>Fertigpackung</b> Komp. B vollständig zu Komp. A geben. Mit Mischspindel an elektrischem Handrührwerk niedertourig (max. 250 U/Min.) mindestens 3 Minuten mischen. Möglichst keine Luft einrühren.</p> <p><b>Nicht vordosierte Grossgebände</b> Material in den einzelnen Kesseln gut aufrühren. Komponenten im richtigen Verhältnis dosieren und analog den Fertigpackungen in geeignetem Gefäss mischen. Bei der Mischung von grossen Quantitäten erwärmt sich Sikadur®-52 Injection infolge chemischer Reaktion sehr stark und dadurch wird die Topfzeit entsprechend verkürzt.</p>										
<b>Verarbeitungsmethode / -geräte</b>	<p><b>Risse in horizontalen Platten</b> Mehrfach mit Pinsel tränken oder zwischen zwei Dämmen, z. B. aus Kittmaterial, ausgiessen. Durchgehende Risse in Deckenplatten, falls erforderlich, an der Unterseite mit Sikadur®-31 CF Kleber oder Zementspachtel verschliessen.</p> <p><b>Risse in vertikalen Konstruktionen</b> Sikadur®-52 Injection kann mit handelsüblichen 1-Komponenten-Injektionspumpen verarbeitet werden.</p>										
<b>Gerätereinigung</b>	Arbeitsgeräte sofort mit Sika® Colma®-Reiniger reinigen. Erhärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.										
<b>Topfzeit</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Gemischte Menge</th> <th>+5 °C</th> <th>+10 °C</th> <th>+23 °C</th> <th>+30 °C</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 kg</td> <td>ca. 120 Min.</td> <td>ca. 80 Min.</td> <td>ca. 25 Min.</td> <td>ca. 10 Min.</td> </tr> </tbody> </table>	Gemischte Menge	+5 °C	+10 °C	+23 °C	+30 °C	1 kg	ca. 120 Min.	ca. 80 Min.	ca. 25 Min.	ca. 10 Min.
Gemischte Menge	+5 °C	+10 °C	+23 °C	+30 °C							
1 kg	ca. 120 Min.	ca. 80 Min.	ca. 25 Min.	ca. 10 Min.							
<b>Weitere Hinweise</b>	<p>Maximale Rissbreite 5 mm.</p> <p>Nicht anwendbar bei wasserführenden Rissen oder nassen Rissflanken.</p>										
<b>Messwerte</b>	Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.										
<b>Länderspezifische Daten</b>	Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Schweiz AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.										
<b>Wichtige Sicherheitshinweise</b>	Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter <a href="http://www.sika.ch">www.sika.ch</a> .										
<b>Rechtliche Hinweise</b>	Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.										



Sika Schweiz AG  
Postfach  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich

Tel. 058 436 40 40  
Fax 058 436 46 55  
[www.sika.ch](http://www.sika.ch)

